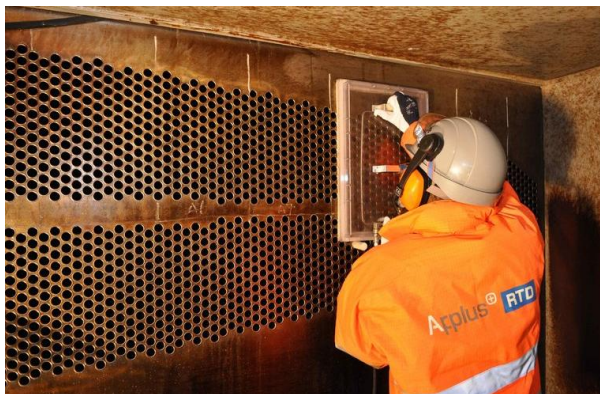


# Druckänderungen

Druckänderungsprüfungen dienen der Feststellung der Leckrate an den Grenzen geschlossener Komponenten oder Systeme bei einem bestimmten Druck oder einem Vakuum.

Durch Überwachung der Druckveränderung über einen gewissen Zeitraum lässt sich die Leckrate bestimmen, entweder über den Druckverlust in einem Überdrucksystem oder den Druckanstieg in einem System unter Vakuum.

Die Druckveränderung kann dann mit einer maximal zulässigen Änderungsrate pro Zeiteinheit, pro prozentualem Volumen oder der Massenänderung pro Zeiteinheit verglichen werden.



## DIE Applus+ DIENSTLEISTUNGEN

Applus+ verfügt über Techniker und Geräte zur Durchführung verschiedener Druckänderungsprüfungen.

Es gibt zahlreiche Sicherheitsbedenken bei Druckänderungsprüfungen. So kann zu hoher Druck in einer Komponente das Gerät beschädigen oder sogar zu Verletzungen von Mitarbeitern führen.

Es ist unerlässlich, dass alle Geräte und Drucküberwachungsinstrumente kalibriert sind und vor der Prüfung ordnungsgemäß arbeiten; beim Druckaufbau muss sehr vorsichtig vorgegangen werden. Die Techniker von Applus+ sind hervorragend ausgebildet, um alle Sicherheitsanforderungen zu erfüllen.

## Zielgruppe

Druckänderungsprüfungen können an einer ganzen Reihe von Komponenten und Systemen durchgeführt werden, von kleinen Behältern bis hin zu großen Rohrsystemen.

Die Vorschriften fordern für viele Komponenten eine Druckänderungsprüfung, die vor dem Einbau in ein System sicherstellen soll, dass sie leckdicht sind.

## Hauptvorteile für den Kunden

Die Druckänderungsprüfung an Komponenten hat den Vorteil, dass man die Leckdichtheit der Einzelkomponenten überprüfen kann, bevor diese in das System eingebaut werden.

Dies verringert die Verzögerungen bei der Inbetriebnahme beträchtlich und reduziert die Abschaltungszeiten, die sich bei der Suche nach dem Ort der Leckage ergeben.